



Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Mieseldorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

Nr. 03/04

Freitag, 26. März 2004

Jahrgang 2004

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Tanna und seinen Ortsteilen ein frohes Osterfest ...

HENNE ODER EI?

(von Heinz Bormemann)

Wer war zuerst, das ist die Frage,
war es die Henne, war's das Ei?
Das weiß doch jeder heutzutage,
es war der Hase, einwandfrei.

Er legte Ostern auf der Terre,
wie wissenschaftlich heut man weiß.
In's Nest das Ei geschwind der Henne,
und das zu einem Schleuderpreis.

Seitdem muss er nicht länger legen,
erkennt die Henne ja erweichen.
Doch wird der Hase unsert wegen
die Eier weiter farbig streichen.



**... wünschen der Bürgermeister und
die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Tanna.**

NICHTAMTLICHER TEIL

Für den Inhalt der Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Veröffentlichung von Altersjubiläen ab 70. Geburtstag an die Ostthüringer Zeitung (OTZ)

Zukünftig bitten wir Sie, uns schriftlich mitzuteilen, ob der Geburtstag an die Zeitung weiter geleitet werden darf.

Bei Nichtbekanntgabe des Jubiläums besteht die Möglichkeit, im Einwohnermeldeamt Tanna aufgrund des § 33 des Thüringer Meldegesetzes eine Auskunftssperre für Altersjubiläen zu erteilen.

Stadtverwaltung Tanna

Wichtige Information der Stadtverwaltung Tanna

Da die Stadt Tanna ab diesem Jahr keine Grundsteuerbescheide mehr verschickt, möchten wir Sie hiermit nochmals an die Einzahlung der Beträge erinnern. Die erste Rate war bereits am **15. Februar 2004** fällig.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Buchhaltung Stadt Tanna

Die nächste Ausgabe des
TANNAER ANZEIGERS
erscheint am **23. April 2004**.
Redaktionsschluss ist der **14. April 2004**.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna
Markt 1
07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service
Straße des Friedens 1a
07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15
Telefax: 03 67 33/2 33 16

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

Öffentliche Bekanntmachung

Amt für Landentwicklung und
Flurneuordnungsamt
Az: 2-6-0260

Anordnungsbeschluss

1. Anordnung des Freiwilligen Landtauschverfahrens Schweinemast Unterkoskau

Nach § 54 in Verbindung mit § 64 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149) wird das Verfahren für den freiwilligen Landtausch der unter 2. aufgeführten Grundstücke in Teilen der Gemarkung Unterkoskau (Landkreis Saale-Orla-Kreis) angeordnet.

Das Verfahren wird unter der Leitung des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera durchgeführt.

2. Grundstücke

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die Grundstücke

Gemarkung: Unterkoskau

Flur: 1

Flurstück-Nr.: 78

Flur: 6

Flurstück-Nr.: 832

3. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim:

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera
Burgstraße 5
07545 Gera

anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines o.a. Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

4. Auslegung des Beschlusses mit Gründen

Eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieses Beschlusses liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der:

Stadtverwaltung Tanna
Markt 1
7922 Tanna

zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim:

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera
Burgstraße 5
07545 Gera

einzulegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist eingegangen ist.

Gera, den 24. Februar 2004

gez. Friedmar Müller
Amtsleiter

Jahrmarkt in Langgrün

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Stadt Tanna!

Am Sonntag, dem 18. April 2004 findet in diesem Jahr unser traditioneller Jahrmarkt statt. Bereits 1842 wurde in dem Dorf der erste Jahrmarkt durchgeführt. Seit dieser Zeit ist Langgrün auch im Besitz des Marktrechtes.

Damals handelte es sich um einen Bauern- und Viehmarkt. Inzwischen haben sich die Angebote der Händler wesentlich verändert. Dutzende Händler und Gewerbetreibende aus Thüringen, Sachsen und Bayern präsentieren ihr reichhaltiges Angebot in verschiedenen Sortimenten.

Der Verkauf findet von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Für Speisen und Getränke sorgen die Kameraden des Feuerwehrvereins und die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Langgrün. Die Jugendlichen werden hausgebackenen Kuchen und Kaffee anbieten und eine Kegelbahn ist aufgebaut. Parkplätze werden oberhalb des Sportplatzes ausgeschildert.

Wir laden euch alle recht herzlich ein. Es lohnt sich auf alle Fälle, in Langgrün vorbeizuschauen.

Müller
Ortsbürgermeister



7. Geranienmarkt
am Freitag, den 7. Mai 2004
von 8.00 - 18.00 Uhr

in der Gärtnerei der
VOGTLANDWERKSTÄTTEN g GmbH
Stelzen, Ortsstraße 57

Wahl von Schöffen

In diesem Jahr ist wieder die Wahl von Schöffen für eine Tätigkeit beim Amts- oder Landgericht erforderlich.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter, die bei Strafverfahren an den Gerichten mitwirken.

Als Schöffe können sich Bürger bewerben, die zwischen 25 und 70 Jahre alt sind. Das Verfahren der Schöffengewahl wird in folgenden Schritten durchgeführt:

1. Interessierte Bürger können sich bei der Stadtverwaltung melden und erhalten die erforderlichen Unterlagen.
2. Der Stadtrat muss bis spätestens 14. Mai 2004 die Vorschlagsliste bestätigen.
3. Die Vorschlagsliste wird dem Amtsgerichtsdirektor zugeleitet. Es wird ein Wahlausschuss gebildet.
4. Im September 2004 werden die Schöffen durch den Wahlausschuss gewählt. Dabei wird darauf geachtet, dass nach Möglichkeit alle Bevölkerungsgruppen nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigt werden.
5. Durch das Amtsgericht erfolgt eine Mitteilung über die Wahl zum Schöffen.

Da die Bestätigung der Vorschlagsliste für den Stadtrat vorbereitet werden muss, können sich interessierte Bürger der Stadt Tanna bis zum 23. April 2004 bei der Stadtverwaltung melden.

Marco Seidel
Bürgermeister

Annahme von Ästen und Grünschnitt am Heizwerk Tanna

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr - 16.00 Uhr

In der Zeit vom 9. bis 12 April 2004 erfolgt keine Annahme von Ästen und Grünschnitt.

Frau Ilse Rödel ist von der Stadt Tanna beauftragt, die Einhaltung der o.g. Öffnungszeiten zu beaufsichtigen. Bei nicht ordnungsgemäßer Ablagerung bzw. Ablagerung außerhalb der Öffnungszeiten ist mit Ordnungsstrafen zu rechnen.

Ich möchte hiermit nochmals darauf hinweisen, dass Äste nur auf dem vorgesehenen Asthaufen und Grünschnitt nur auf dem vorgesehenen Grünschnitthaufen abgelagert werden dürfen.

Wer Materialien außer Ast- oder Grünschnitt ablagert, wird angezeigt. Desweiteren soll jeder Bürger darauf achten, dass mitgebrachte Behältnisse (Foliensäcke etc.) wieder mit nach Hause genommen werden und über die übliche Wertstoffentsorgung entsorgt werden, damit eine Annahme von Ast- und Grünschnitt auch weiterhin gewährleistet werden kann.

Marco Seidel
Bürgermeister

Altersjubiläen

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich

Tanna

21.02.	Herrn Gerhard Wilde	zum 71. Geburtstag
25.02.	Frau Anna Rudolf	zum 77. Geburtstag
28.02.	Frau Irmgard Wolf	zum 73. Geburtstag
04.03.	Frau Waldtraute Neidhardt	zum 77. Geburtstag
06.03.	Frau Hedwig Viete	zum 83. Geburtstag
08.03.	Frau Ingeborg Meier	zum 78. Geburtstag
09.03.	Frau Hildegard Fischer	zum 91. Geburtstag
13.03.	Herrn Werner Schaller	zum 74. Geburtstag
14.03.	Herrn Wolfgang Graf	zum 72. Geburtstag
16.03.	Frau Martha Knörnschild	zum 75. Geburtstag
16.03.	Frau Hildegard Müller	zum 91. Geburtstag
19.03.	Frau Margarete Fleischmann	zum 81. Geburtstag
21.03.	Herrn Erich Brendel	zum 78. Geburtstag

Frankendorf

18.03.	Frau Ingeborg Hartenstein	zum 78. Geburtstag
--------	---------------------------	--------------------

Künsdorf

01.03.	Herrn Werner Schmidt	zum 74. Geburtstag
14.03.	Herrn Kurt Bley	zum 70. Geburtstag
14.03.	Herrn Horst Puhlfürst	zum 72. Geburtstag

Mielesdorf

03.03.	Frau Herta Neupert	zum 84. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

Oberkoscrau

21.03.	Frau Hilde Kaiser	zum 76. Geburtstag
--------	-------------------	--------------------

Rothenacker

09.03.	Frau Else Reimann	zum 71. Geburtstag
--------	-------------------	--------------------

Schilbach

21.12.	Frau Frieda Thrum	zum 75. Geburtstag
06.03.	Frau Christine Falk	zum 71. Geburtstag
11.03.	Herrn Fritz Kriese	zum 71. Geburtstag
20.03.	Frau Erika Fränkel	zum 78. Geburtstag

Seubendorf

22.02.	Frau Alice Rauh	zum 71. Geburtstag
20.03.	Herrn Heinrich Brendel	zum 77. Geburtstag

Spielmes

22.02.	Herrn Erhardt Vödisch	zum 72. Geburtstag
07.03.	Herrn Johannes Hörkner	zum 76. Geburtstag
12.03.	Herrn Joachim Däumer	zum 71. Geburtstag

Stelzen

22.02.	Herrn Gerhard Hofmann	zum 78. Geburtstag
02.03.	Herrn Herbert Descher	zum 71. Geburtstag

Unterkoscrau

14.03.	Herrn Gerhard Sachs	zum 70. Geburtstag
19.03.	Herrn Heinz Kurtzahn	zum 84. Geburtstag
21.03.	Herrn Helmut Bohn	zum 87. Geburtstag
21.03.	Frau Hildegard Petzoldt	zum 83. Geburtstag
21.03.	Herrn Gerhard Rank	zum 78. Geburtstag
21.03.	Frau Grete Ussat	zum 80. Geburtstag



Tannaer Umwelttag

Am Samstag, dem 3. April 2004 findet wieder einmal der Tannaer Umwelttag statt.

Alle interessierten Bürger und Vereine sind aufgerufen, sich an der Säuberung unseres Ortes zu beteiligen.

Beginn ist um 09.00 Uhr am Feuerwehrgebäude.

Für einen geselligen Ausklang mit entsprechender Versorgung ist gesorgt.



Veranstaltungshinweise

TANNA Turnhalle

Freitag, 2. April 2004

Veranstaltung des Rockclubs
in der Turnhalle Tanna

Samstag, 10. April 2004

Veranstaltung der Jugend (Kapelle)

Samstag, 24. April 2004

Tanzveranstaltung in der Turnhalle Tanna
(Jugend)

STELZEN

Freitag, 7. Mai 2004

08.00 Uhr **7. Geranienmarkt** in der Gärtnerei der Vogtlandwerkstätten gGmbH (bis 18.00 Uhr)

LANGGRÜN

Sonntag, 18. April 2004

09.00 Uhr **Traditioneller Jahrmarkt** in Langgrün
(bis 16.00 Uhr)

Maifest 2004 in Mielesdorf

Samstag, 1. Mai 2004

14.00 Uhr **Maibaumaufstellen** im Dorf - Rostgebratenes
20.00 Uhr **Maitanz mit „Feeling“** und
den „Thierbacher Schalmeyen“ im „Schafstall“

Sonntag, 2. Mai 2004

13.30 Uhr **Bunter Nachmittag** mit einem Kinderfest mit
Überraschungen sowie Kaffee und Kuchen im
„Schafstall“

Montag, 3. Mai 2004

14.00 Uhr **Seniorenachmittag** im Gemeindehaus mit Kaffee
und Kuchen



Arbeitskreis Teichgebiet Dreba-Plöthen e. V.

Veranstaltungsplan für das Jahr 2004

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, in der Infostelle des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis am Hausteich bei Plöthen (Straße zur Jugendherberge) statt. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr. Interessenten für die Internationalen Wasservogelzählungen bitte bei AK-Leiter (s.u.) melden. Gäste sind für alle Veranstaltungen herzlich willkommen. Programmänderungen vorbehalten.

Mittwoch, 7. April 2004

Bei den Kranichen im Winterquartier
Reisebericht mit Lichtbildern aus der Extremadura (Spanien)

Mittwoch, 5. Mai 2004

Zur Vogelwelt der Oberen Saale (Diavortrag)

Samstag, 8. Mai 2004

Ornithologische Morgenwanderung Herschdorf - Friedebach - Hütten

05.00 Uhr Treffpunkt Gaststätte „Zum Brauhaus“ in Herschdorf

Mittwoch, 2. Juni 2004

Diavortrag „Faszinierende Vogelwelt, aus dem Leben der Eisvögel u.a. Arten“
Gemeinsame Veranstaltung mit der Unteren Naturschutzbehörde des SOK

Mittwoch, 7. Juli 2004

Ornithologenstammtisch

Mittwoch, 4. August 2004

Der Zaunkönig, kleiner Vogel mit großer Stimme

Sa/So, 7./8. August 2004

Praktischer Vogelfang im NSG

Mittwoch, 1. September 2004

Aktivitäten im Artenschutz am Beispiel der Dohle

Mittwoch, 6. Oktober 2004

Erkennen unserer heimischen Schwimmenten

Sonntag, 17. Oktober 2004

Internationale Wasservogelzählung

Mittwoch, 3. November 2004

Die Bedeutung des NSG „Teichgebiet Dreba - Plöthen“ für den Naturschutz

Dienstag, 16. November 2004

Internationale Wasservogelzählung

Mittwoch, 1. Dezember 2004

Zum Vorkommen des Rotmilans im Saale-Orla-Kreis

Sonntag, 12. Oktober 2003

Internationale Wasservogelzählung

Naturschutzbund Deutschland

Arbeitskreis Teichgebiet Dreba-Plöthen e. V.
Anerkannter Naturschutzverband nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz
Jürgen Auerswald
Ortsstraße 62
07806 Dreba

Spendenkonto (Spenden sind steuerlich absetzbar!):

Kreissparkasse Saale-Orla
BLZ: 830 505 05
Konto: 22 691

Sichere Landung für Berufsstarter.



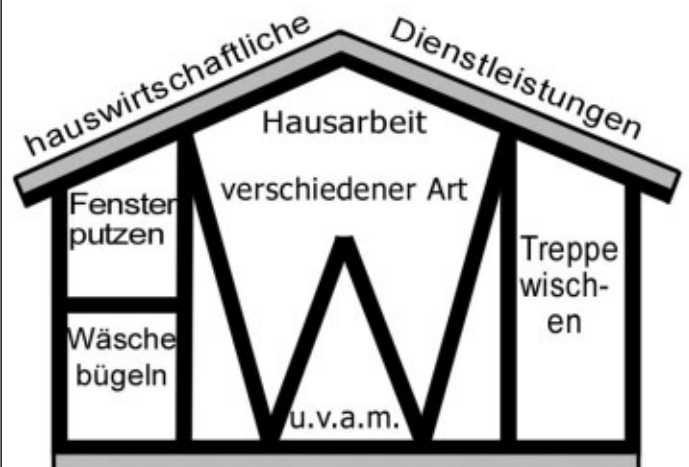
Beim Einstieg in den Beruf ist es ähnlich wie beim Start eines Flugzeuges. Nur mit solidem Training, Sicherheits-Checks und Informationen über das Ziel soll man den Höhenflug antreten. Wie Sie mit einer Allianz Startpolice für einen sicheren Flug im Berufsleben und eine komfortable Landung im Alter sorgen, erklären wir Ihnen gerne. **Anruf genügt! Hoffentlich Allianz.**

Alfons Sünderhauf

Hauptvertretung der Allianz
Koskauer Str. 107, 07922 Tanna
Festnetz: 03 66 46/2 49 17
Handy: 0160 /97 2002 33



Agentur für



Tel. 036642 22511 - Maxi Schüler/ Blankenstein
Mo. - Fr. 8.00-9.00 Uhr /16.30-18.30 Uhr oder
Name und Telefonnr. auf den Anrufbeantworter sprechen
Diskretion ist selbstverständlich



Nun haben wir auch die 30. Faschingsaison unter dem Motto

„30 Jahre Berg und Tal“

überstanden. Man sollte glauben, dass es für uns nach 30 Jahren keine Überraschungen mehr gibt, aber so ist das nicht!

Da war zunächst die Veranstaltung in der Feuerwehr mit „Baumpflanzen“ und „Bademeister-Casting“ – ein voller Erfolg! Die eigentliche Faschingeröffnung am Sonnabend danach in der Turnhalle fand wenig Resonanz beim Publikum. Also werden wir künftig auf die Sonnabendveranstaltung wohl verzichten und statt dessen die Eröffnung am 11.11. um 18.18 Uhr im Gebäude der Feuerwehr weiter ausbauen. Zum Kinderfasching war die Turnhalle wie in den Jahren zuvor proppenvoll! Am Umzug durch die Stadt nehmen aber immer weniger Kinder und Eltern teil, obwohl wir nach wie vor mit Musik (Spielmanszug und Thierbacher), Luftballons und kostenlosen Pfannkuchen locken. Wir denken darüber nach, auf den Umzug zu verzichten und den Kinderfasching gleich in der Turnhalle zu starten.

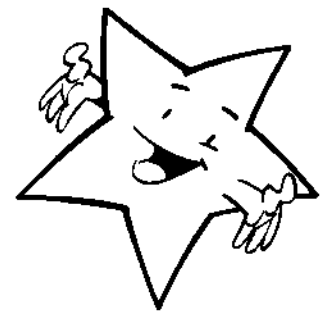
Das diesjährige Programm dauerte drei Stunden und wurde an den beiden Sonnabenden vom Publikum begeistert aufgenommen. Zum Jugendfasching haben wir, das lehrt die Erfahrung der letzten Jahre, auf Textbeiträge ganz verzichtet – und das war wegen auch diesmal wieder mangelnder Aufmerksamkeit richtig. Dass allerdings auch am Rosenmontag die Aufmerksamkeit zunehmend nachlässt, zwingt uns zu auch dort verkürztem Programm – offensichtlich will man an diesem Tag nur noch das Ende der Faschingszeit in Tanna feiern.

Schlussfolgerung: Wer am Programm interessiert ist, muss eine der beiden Sonnabendsveranstaltungen besuchen!

Dass diese beiden Veranstaltungen gelungen sind, möchten wir mit einer Auswahl an Bildern belegen.

PS: Teilen Sie uns bitte Ihre Ansichten, Kritiken und Verbesserungsvorschläge unter unserer Internetadresse www.tanna-tanne.de im Gästebuch oder an meine Privatadresse mit:

Rolf Altenhofen
Bahnhofstraße 9
07922 Tanna



Ihr TCC





Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde Tanna

– GEMEINDE- UND KULTURZENTRUM –

Es nimmt Gestalt an, unser Tannaer Gemeinde- und Kulturzentrum im ehemaligen Pfarrgut, gleich hinter der Kirche. Ja, es stimmt! Äußerlich ist wirklich noch nicht so richtig erkennbar, was da mit viel Phantasie, nicht wenig Geld und vor allem mit viel Liebe, Vertrauen und Geduld schon entstanden ist. Aber schauen Sie doch einfach mal rein. Viele Stunden am Tage sind eifrige Handwerker und ehrenamtlich arbeitende Helfer dort im Einsatz. Also, ich würde sagen: Es sieht schon ganz toll aus, und ich kann mir auch das fertige „Werk“ so richtig vorstellen. Freuen Sie sich doch einfach ein bisschen mit über das, was da schon entstanden ist und, so Gott will und die dazu nötigen Mittel und Kräfte ausreichen, was da alles noch werden wird. Auch nach den Sonntagsgottesdiensten ist die Tür meist offen.

Noch etwas zuvor: Bleiben Sie positiv! Bringen Sie selbst die ganze Sache mit guten Gedanken, weiterführenden Ideen und fürbittendem Gebet voran. Helfen Sie allen, die sich unser Vorhaben noch nicht so richtig vorstellen können zum besseren Verstehen, indem Sie mit ehrlicher Freude über das schon Geschaffene erzählen. Dabei dürfen Sie ruhig auch ein bisschen dankbar schwärmen. Gottvertrauen äußert sich u.a. auch dadurch, „dass wir Christen wie Vögel sind, die ihr Morgenlied auch dann schon begeistert singen, wenn es draußen noch ganz dunkel ist.“ (nach Papst Pius XII)

Nun möchte ich aber noch ein paar wichtige Bitten an Sie weitergeben.

Verantwortlich mitdenkende Gemeindeglieder, die sich das alles schon recht praktisch vorstellen können, haben darum gebeten:

- **Wir benötigen vielerlei Dinge**, um unser Zentrum schön und wohnlich zu machen. Dafür erbitten wir Ihre konkrete Mithilfe!

Angefangen von Grünpflanzen in allen Größen, über verschiedenste Einrichtungsgegenstände bis hin zu einem Musikinstrument ist noch vieles nötig. Es scheint uns vernünftig, ein Musikinstrument zu haben, das auf verschiedene Weise und vor allem auch in verschiedenen Räumen des Zentrums genutzt werden kann. Darum suchen wir ein funktionstüch-



tiges Keyboard und kein Klavier. Andere Dinge, z.B. die Beleuchtung oder die Ausstattung der Küche betreffend und alles, was sonst noch zur Raumgestaltung nötig ist, werden wir zentral beschaffen müssen, weil ja in einem solchen neuen Gebäude alles einen einigermaßen einheitlichen Stil haben sollte, was sicher jeder verstehen wird. Es gibt aber vielerlei Möglichkeiten, wo Sie sich ganz privat oder auch als Betrieb mit engagieren können.

- **Wir bitten Sie ganz herzlich darum, uns auch finanziell zu unterstützen.**

Fragen Sie uns danach, und wir sagen Ihnen gern, wozu Ihre Spende am sinnvollsten eingesetzt werden kann. Dabei ist es egal, ob Sie eine Sache mitfinanzieren helfen oder ein konkretes Projekt komplett übernehmen können. Wir sind so oder so auf Ihre Freundlichkeit dringend angewiesen.

Sie möchten noch wissen, warum wir unserem Haus diesen Doppelnamen gegeben haben? Ganz einfach, weil unsere Gemeinde so vielschichtig ist, dass wir der Ansicht waren, es möchte auch möglichst vielen Aktivitäten der Tannaer offen stehen. Das wollten wir mit dem Zusatz „Kulturzentrum“ deutlich machen. Hausherr ist die Evangelische Kirchgemeinde. Von ihr werden auch alle Anfragen koordiniert, sie bedürfen immer der Zustimmung der Gemeindeleitung.

Ach ja, es ist gut, wenn Sie sich schon mal Sonntag, den 20. Juni 2004 in Ihrem Kalender vormerken. An diesem Tag soll, so Gott will und wir leben, unser gemeinsames Haus eingeweiht werden, und dazu sind Sie natürlich herzlich willkommen! Ein genaues Programm erstellen wir noch rechtzeitig.

Eckart Wicher



Nutzen Sie Ihren

TANNAER ANZEIGER

auch kostengünstig für private Danksagungen
und Mitteilungen bei Festlichkeiten und
Höhepunkten im persönlichen Leben!

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

PFARRAMT TANNA

Sonntag, 28. März 2004

08.30 Uhr Schilbach
19.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

Sonntag, 4. April 2004

10.00 Uhr Tanna *Kindergottesdienst*

Donnerstag, 8. April 2004

17.30 Uhr Zollgrün *Abendmahl*
19.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

Freitag, 9. April 2004

08.30 Uhr Schilbach *Abendmahl*
10.00 Uhr Tanna

Sonntag, 11. April 2004

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna
14.00 Uhr Zollgrün

Montag, 12. April 2004

10.00 Uhr Tanna *Familiengottesdienst*

Sonntag, 18. April 2004

08.30 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Tanna

Sonntag, 25. April 2004

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

PFARRAMT UNTERKOSKAU

Sonntag, 28. März 2004

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Mielesdorf
10.00 Uhr Stelzen

Sonntag, 4. April 2004

08.30 Uhr Willersdorf
10.00 Uhr Unterkoskau *Kindergottesdienst*
14.00 Uhr Mielesdorf *Konfirmandenprüfung*

Freitag, 9. April 2004

08.30 Uhr Unterkoskau *Abendmahl*
08.30 Uhr Mielesdorf *Abendmahl*
10.00 Uhr Willersdorf *Abendmahl*
10.00 Uhr Stelzen *Abendmahl*

Sonntag, 11. April 2004

08.30 Uhr Willersdorf
10.00 Uhr Stelzen
14.00 Uhr Unterkoskau *Kindergottesdienst*

Montag, 12. April 2004

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Mielesdorf

Sonntag, 18. April 2004

13.30 Uhr Unterkoskau *Konfirmation*

Sonntag, 25. April 2004

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Mielesdorf
13.30 Uhr Stelzen *Konfirmation*

PFARRAMT SEUBTENDORF

Donnerstag, 8. April 2004

18.00 Uhr Seubtendorf

Freitag, 9. April 2004

10.30 Uhr Künsdorf *Abendmahl*
13.30 Uhr Seubtendorf *Abendmahl*

Sonntag, 11. April 2004

09.00 Uhr Künsdorf
10.30 Uhr Seubtendorf

Montag, 12. April 2004

09.00 Uhr Künsdorf
13.30 Uhr Seubtendorf

Sonntag, 18. April 2004

09.00 Uhr Künsdorf
10.30 Uhr Seubtendorf



MÜLLER

Versicherungsmakler

AN ALLE ALLIANZ-KUNDEN

Nach Abschluss eines Mitarbeitervertrages mit der Allianz-Versicherung ist es uns möglich, rundum zu beraten.

Unser Büro in Tanna ist geöffnet:	Montag	09.00 Uhr - 16.00 Uhr
	Di, Mi, Do	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
	Freitag	09.00 Uhr - 14.30 Uhr

UNABHÄNGIGES VERSICHERUNGSBÜRO JÜRGEN MÜLLER
Kirchgasse 2, 07922 Tanna, Tel. 03 66 46 / 2 16 35, Fax 03 66 46 / 2 14 64

Informationen zu Änderungen Gesetzliche Krankenversicherungen

zum 1. Januar 2005

Für alle gesetzlich Krankenversicherten

Durch den Wegfall mehrerer Leistungen bei den Krankenkassen kann es zu erheblichen Versorgungslücken bei den Versicherten kommen. Diese können jedoch durch private Vorsorge geschlossen werden.

Zum Beispiel bietet die AOK ihren Versicherten Ersatzleistungen über die DKV an, welche auch mit uns zusammen arbeitet. Deshalb können wir Sie zu gleichen Tarifen und Beiträgen wie die AOK beraten. Aber auch alle anderen gesetzlich Versicherten werden von uns vertrauensvoll beraten. Prüfen Sie uns!!!

Übrigens müssen alle Krankenkassen ihren Versicherten die Möglichkeit geben, sich über Zusatztarife abzusichern, auch wenn es schon gesundheitliche Probleme gibt.

Der Abschluss muss jedoch bis 1. Dezember 2004 erfolgen.